

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
III/eGov

Verantwortliche/r:  
Götz, Andreas

Vorlagennummer:  
**17/022/2018**

## Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2017 des Amtes 17

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	09.05.2018	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

### Beteiligte Dienststellen

--

#### I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2017 des Amtes 17 i.H.v. 10.983,56 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 3.295,07 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2017 i.H.v. 3.295,07 EUR und der Mittel in der Budgetrücklage des Amtes von 99.573,25 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis <b>2017</b> des Amtes 17 beträgt	10.983,56
	(2016: - 8039,81 EUR, 2015: -3.741,08 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2017 haben betragen	
	für das 1.Quartal	
	für das 2.Quartal	
	für das 3.Quartal	
	für das 4.Quartal	
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	0,00
	In den Investitionshaushalt 2017 wurden übertragen	0,00
	(2016: 0,00 EUR, 2015: 0,00 EUR)	
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist zurückzuführen auf:	
	Einsparungen bei der geplanten DMS-Beratung.	
2.2	Das Arbeitsprogramm 2017 konnte wie geplant erfüllt werden:	

2.3	Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.		
2.4	Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:		Beträge in Euro
2.4.1	Relaunch Internet		3.295,07
2.4.2			
2.4.3			
2.4.4			
2.5	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 17 in 2017		
	Stand am 01.01.2017		121.434,03
	Entnahmen 2017 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (entf.)		
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
	Protestgespräch vom 11.07.2017		40.000
	tatsächliche Entnahmen gesamt:		-40.000
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2017		
	Gutschrift 1. Quartal 2017		2.220,79
	Gutschrift 2. Quartal 2017		2.899,21
	Gutschrift 3. Quartal 2017		7.081,87
	Gutschrift 4. Quartal 2017		5.937,35
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:		18.139,22
	= gegenwärtiger Rücklagenstand		99.573,25
	Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:		
2.5.1	Relaunch Internet/Intranet		50.000
2.5.2	GIS Straßenbefahrung		40.000
2.5.3	GIS strategische Neuausrichtung		10.000
2.5.4			

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 3.295,07EUR  
(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2017)

### Anlagen: Budgetdokumentation

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 09.05.2018

#### **Ergebnis/Beschluss:**

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2017 des Amtes 17 i.H.v. 10.983,56 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 3.295,07 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2017 i.H.v. 3.295,07 EUR und der Mittel in der Budgetrücklage des Amtes von 99.573,25 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 14 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik  
Vorsitzende/r

Winkler  
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang